

# CC 9045

## D

## Inhalt

<b>Einleitendes</b>	<b>2</b>
1. Allgemeine Hinweise	2
2. Sicherheitshinweise	2
<b>Montage der Freisprecheinrichtung</b>	<b>4</b>
3. Lieferumfang	4
4. Platzierung der 3-Tasten Fernbedienung	6
5. Anschließen der Elektronikbox	7
6. Installation der Umschaltbox AC 5120	10
7. Installation der Sicherungen	14
<b>Bedienungsanleitung</b>	<b>15</b>
8. Einschalten	15
9. Herstellen einer <i>Bluetooth</i> ®-Verbindung	15
10. 3-Tasten-Fernbedienung	17
11. Musikwiedergabe über A2DP	19
<b>Weitere Informationen</b>	<b>20</b>
12. Serviceleistungen	20

## 1. Allgemeine Hinweise

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben eine Freisprecheinrichtung der Marke BURY erworben und sich so für ein Produkt mit hoher Qualität sowie höchstem Bedienungs-  
komfort entschieden. Einkauf, Produktion sowie Service und Vertrieb  
unterliegen bei BURY einem strengen Qualitätsmanagement nach DIN  
EN ISO 9001. Alle BURY-Freisprechanlagen entsprechen den Sicher-  
heitsnormen CE und e1. Außerdem geben wir auf alle Komponenten  
zwei Jahre Gewährleistung.

Damit Sie den vollen Komfort Ihrer BURY-Freisprechanlage genießen  
können, lesen Sie sich die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch.  
Falls Sie zusätzlich Fragen zum Einbau oder Betrieb haben, wenden Sie  
sich bitte an Ihren Händler. Er berät Sie gerne und zuverlässig und lei-  
tet Ihre Erfahrungen und Anregungen an den Hersteller weiter.

Oder wenden Sie sich an unsere Hotline. Die Telefon- und Faxnummern  
finden Sie unter dem Stichwort Serviceleistungen.

**Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt.**

## 2. Sicherheitshinweise

### Einbau – wer und wo



Der Einbau der Freisprecheinrichtung kann durch Sie vorgenommen  
werden, beachten Sie aber bitte die Einbauvorgaben des Kfz-Herstel-  
lers (VAS 1978) und stellen Sie dazu das Fahrzeug an einem Ort ab, an  
dem es den Straßenverkehr nicht behindert. Wir empfehlen Ihnen, den  
Einbau durch eine Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

### Stromversorgung



Diese Freisprecheinrichtung ist für den Einsatz in Kraftfahrzeugen mit  
einem Bordnetz von 12 Volt (PKW) ausgelegt. Beabsichtigen Sie, das  
Gerät in ein Kraftfahrzeug mit einem Bordnetz von 24 Volt (LKW) ein-  
zubauen, benutzen Sie bitte einen Spannungswandler. Fragen zu die-  
sem Thema beantwortet Ihnen gerne unsere Hotline.

### Platzierung, Lautstärke

Installieren Sie die Komponenten des Gerätes so im Fahrzeug, dass Ihre Sicht nicht beeinträchtigt wird und die Komponenten nicht in einer Personenaufprallzone der Fahrgastzelle oder in Entfaltungsbereichen von Airbags montiert sind. Zum Herauslösen von Verkleidungen (mit und ohne Airbags) oder Komponenten des Armaturenbretts sind in einigen Fällen spezielles Werkzeug und spezielle Kenntnisse erforderlich.



### Sachgemäße Handhabung

Für Beschädigungen und Störungen durch unsachgemäße Installation und Handhabung des Systems übernehmen wir keine Haftung. Setzen Sie deshalb das Gerät weder Nässe, extremen Temperaturen oder Erschütterungen aus und befolgen Sie genau die in der Einbau- und Bedienungsanleitung vorgegebenen Arbeitsschritte.



### Bedienung im Straßenverkehr

Bedienen Sie das System nur in Situationen, in denen es Ihnen die Verkehrslage erlaubt und Sie dabei andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährden, schädigen, behindern oder belästigen. Die Lautstärke des Geräts ist so einzustellen, dass Außengeräusche weiterhin wahrgenommen werden können.

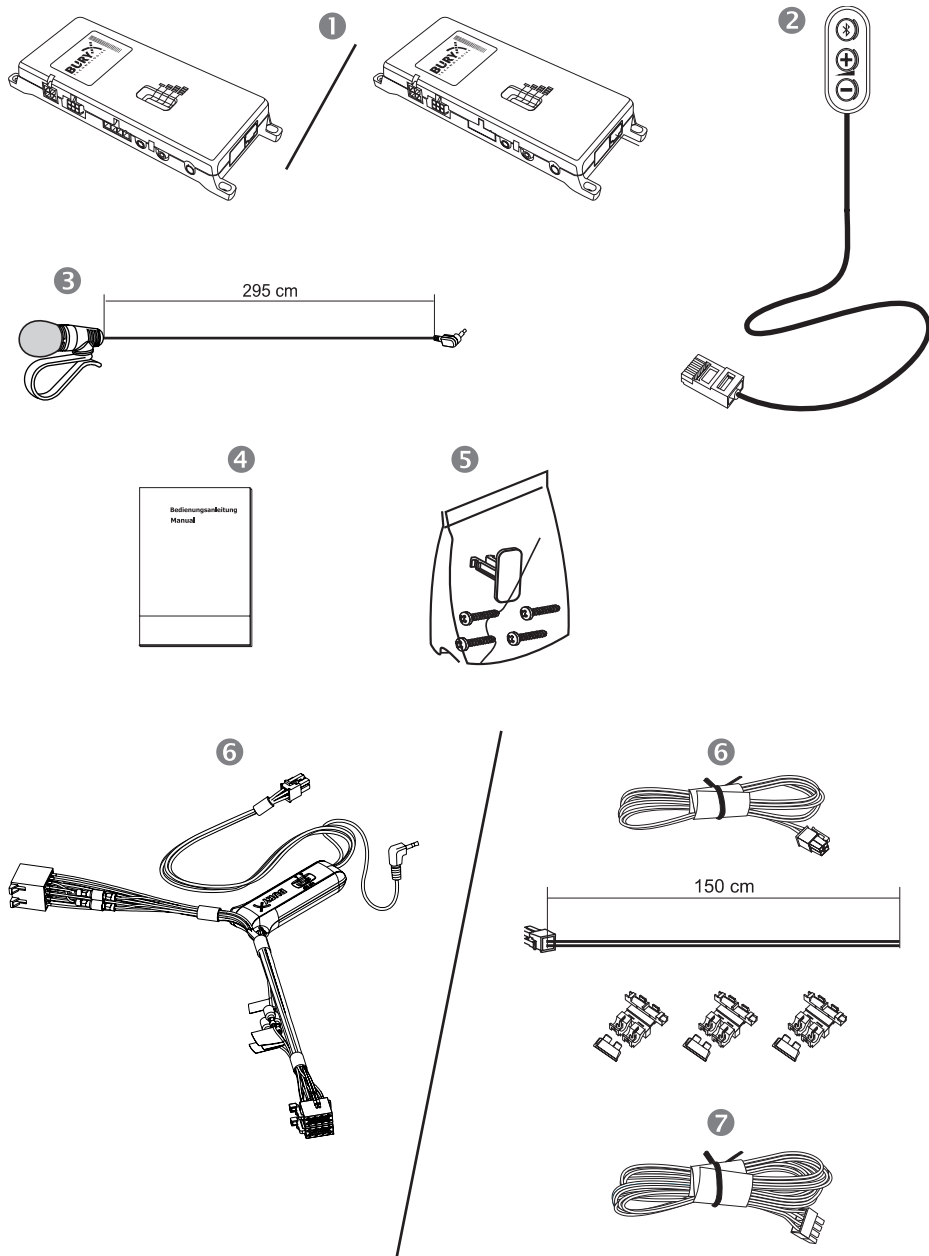
### Im Störfall

Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Sie einen Defekt bemerken bzw. vermuten. Suchen Sie einen BURY Fachhändler auf oder stellen Sie Kontakt zur BURY Hotline her. Unsachgemäße Reparaturversuche können für Sie gefährlich sein. Deshalb darf nur qualifiziertes Personal Überprüfungen vornehmen.

#### Wichtig:

- Der Fahrer ist jederzeit für die sichere Führung und Kontrolle seines Fahrzeugs verantwortlich. Sie sollten während des Fahrens kein Mobiltelefon - und besonders nicht die Funktionen SMS / MMS schreiben oder lesen - nutzen.
- Untersuchungen ergaben, dass es ein Risiko für Ihre Sicherheit darstellt, abgelenkt zu sein. Die Nutzung eines Mobiltelefons während der Fahrt kann die Ursache einer solchen Ablenkung sein.
- Der Hersteller weist hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Sie während der Fahrt eine Freisprecheinrichtung nutzen sollten.

## 3. Lieferumfang



---

**Beschreibung der Komponenten:**

- 1) Elektronikbox  
(je nach Variante mit oder ohne interne Umschaltbox)
- 2) Fernbedienung
- 3) Mikrofon
- 4) Installations- und Bedienungsanleitungen
- 5) Befestigungsschrauben für Elektronikbox, Reiter

Variante 1:

- 6) externe Lautsprecherumschaltbox AC 5120

Variante 2:

- 6) Stromversorgungskabel mit Sicherungen
- 7) Kabel für interne Lautsprecherumschaltbox

**Hinweis:**

► Sollten Komponenten hinzukommen oder wegfallen, so erhalten Sie über ein separates Beiblatt eine entsprechende Information.

## 4. Platzierung der 3-Tasten Fernbedienung

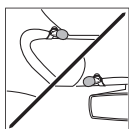
### Schritt 1:

Wählen Sie bitte zuerst den für Sie in Ihrem Fahrzeug am besten geeigneten Standort für die 3-Tasten-Fernbedienung aus, indem Sie diese an verschiedenen Positionen im Fahrzeug einmal anhalten, bzw. positionieren. Haben Sie eine geeignete Position für die Fernbedienung gefunden, können Sie sie entsprechend anbringen / befestigen. Nutzen Sie bitte das beiliegende Säuberungstuch zum Entfetten der Oberflächen. Bitte beachten Sie, dass es bei starken Temperaturschwankungen während der späteren Nutzung je nach Struktur und Beschaffenheit zu Entfärbungen der Oberflächen kommen kann.

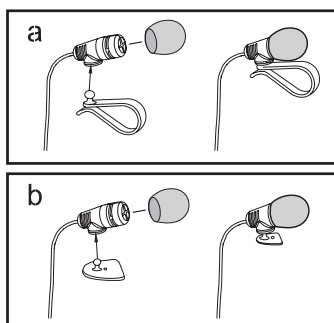
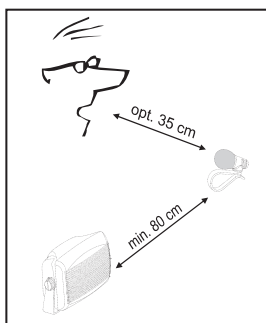
### Wichtig:

► Die Fernbedienung kann nur einmal aufgeklebt werden, beim Entfernen kann es zur Beschädigung der Klebefläche kommen.

### Schritt 2:



Je nach Fahrzeugtyp und dessen Ausstattung (z. B. Airbags) ist es sinnvoll, das Mikrofon entweder an der A-Säule, an der Sonnenblende oder am Dachhimmel zu installieren. Hinweise zu den Ausstattungsmerkmalen entnehmen Sie bitte aus den Fahrzeugunterlagen.

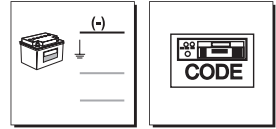


### Schritt 3:

Verlegen Sie bitte die Kabel möglichst so, dass sie nicht unbefestigt im Fahrzeug liegen/hängen und keinen Einfluss auf das Führen des Fahrzeugs ausüben können. Achten Sie beim Verlegen eines Kabels darauf, dass es nicht auf Zug beansprucht wird sondern noch Spiel besitzt. Vermeiden Sie Kabelquetschungen, die zu Beschädigungen der Isolierungen durch Reibung/Scheuern entstehen können.

**Schritt 4:**

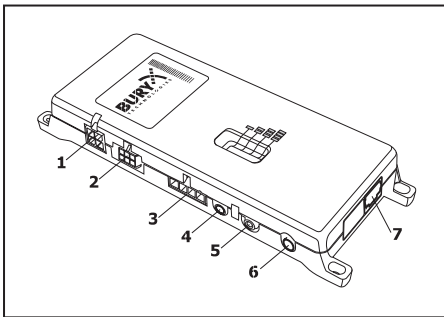
Installieren Sie die Elektronikbox an geeigneter Stelle im Fahrzeug. Dies kann z. B. hinter dem Radio, im Handschuhfach oder in der Mittelkonsole sein. Achten Sie darauf, dass Sie ohne Probleme an die Anschlüsse der Box kommen. Bevor Sie Komponenten an der Elektronikbox anschließen, sollten Sie zur Sicherheit die Batterie abklemmen. Achten Sie hierbei auf eine eventuelle Radiokodierung (siehe Radio-Handbuch).

**Wichtig:**

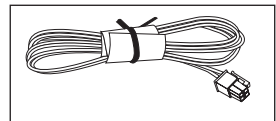
► Installieren Sie die Elektronikbox hinter einer Verkleidung bzw. an einer Stelle, an die Sie nur nach Öffnen / Lösen eines Schutzes / einer Abdeckung herankommen. Die Anschlussbox darf nicht offen im Fahrzeug herumhängen.

## 5. Anschließen der Elektronikbox

An der Elektronikbox werden die anderen Komponenten der Freisprecheinrichtung angeschlossen. Folgende Anschlüsse sind gegeben:

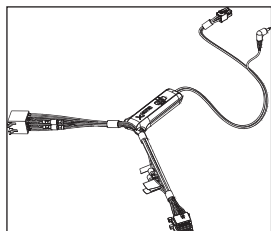
**1 - Stromversorgung****Variante 1, mit integrierter Lautsprecherumschaltbox:**

Die Stromversorgung der Freisprecheinrichtung wird über ein 4adriges Kabel (Nr.) hergestellt. Schließen Sie das schwarze (Klemme 31 - Minus), das rote (Klemme 30 - Dauerplus) und das blaue Kabel (Klemme 15 - Zündungsplus) an die Stromversorgung Ihres Radios (ggf. über Zigarettenanzünder oder Sicherungskasten) an. Das gelbe Kabel dient nach Anschluss am Gegenstück zur Stummschaltung des Radios bei einem Telefongespräch. Den weißen Molexstecker verbinden Sie bitte mit Anschluss 1.



## Achtung:

► Schließen Sie das blaue Kabel ebenfalls an Klemme 30 an, dann wird die Freisprecheinrichtung permanent mit Strom versorgt. Dies könnte bei längerem Stillstand des Fahrzeugs zur Entladung der Autobatterie führen.

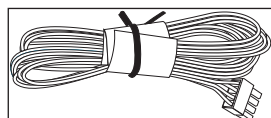


## Variante 2, mit externer Lautsprecherumschaltbox:

Siehe separates Kapitel: Installation der Umschaltbox AC 5120

## 2 - System 9 Buchse

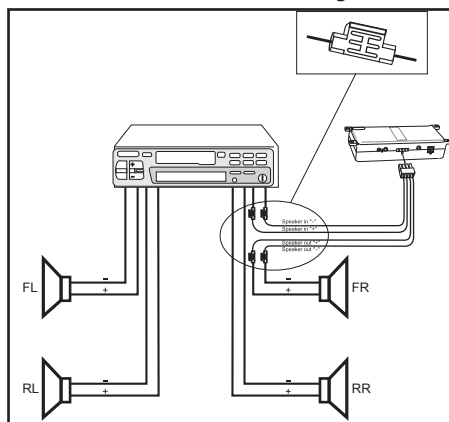
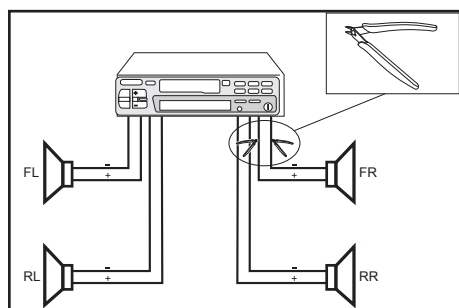
Buchse zum Anschließen der basePlate passend für die CC 9045 aus dem System 9.



## 3 - Sprachausgabe der FSE

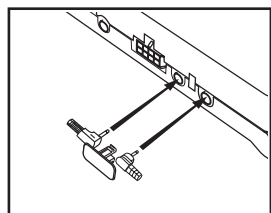
### Variante 1, mit integrierter Lautsprecherumschaltbox:

Das beiliegende Kabel dient zur Übertragung der Sprachausgabe auf einen Fahrzeuglautsprecher. Optimalerweise sollte dies der Lautsprecher auf der Beifahrerseite sein, um genug Abstand vom Mikrofon zu wahren und damit mögliche Echos zu vermeiden. Bei Nutzung der internen Lautsprecherumschaltbox bleibt die Klinkenbuchse ungenutzt.



### Variante 2, mit externer Lautsprecherumschaltbox:

Siehe separates Kapitel: Installation der Umschaltbox AC 5120



## 4 - Mikrofoneingang

Hier schließen Sie den Klinkenstecker des Mikrofons an. Setzen Sie anschließend den Reiter ein, damit sich die beiden Klinkenstecker (falls Buchse 3 ebenfalls belegt ist) nicht durch Vibrationen lösen können.



---

### **5 - Lautsprecherausgang**

An diese Buchse stecken Sie bitte den 3,5mm Klinkenstecker des externen BURY Lautsprechers (als Zubehör erhältlich).

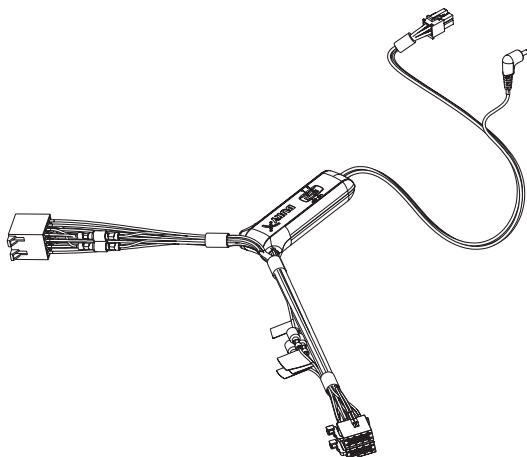
### **6 - AUX-Out Ausgang**

Musik in Stereoqualität wird am Anschluss 2 ausgegeben. Hier können Sie den AUX-In Eingang Ihres Radios (falls vorhanden) über im Fachhandel erhältliche Adapter anschließen. Der Adapter muss für den Anschluss an der Freisprecheinrichtung eine 3,5 mm Stereoklinkenbuchse besitzen. Je nach Autoradio ist das andere Ende verschieden zu wählen. Falls Ihr Radio nicht über einen AUX-In verfügt, können Sie den Car CD/MP3-Adapter aus dem BURY Zubehörprogramm nutzen, um die Musikwiedergabe über Ihr Radio zu ermöglichen.

### **7 - Eingang für Fernbedienung**

An diese Buchse stecken Sie bitte den Stecker der Fernbedienung. Die kleine Kunststoffnase oberhalb des Steckers rastet bei korrekter Montage automatisch ein. Dies sichert die Verbindung vor dem Lösen durch Vibrationen.

## 6. Anschluss der Lautsprecherumschaltbox AC 5120



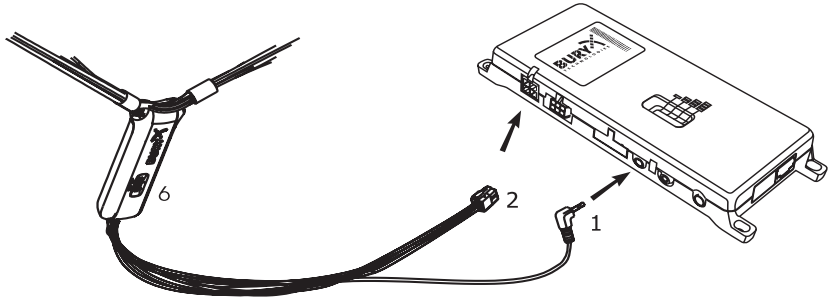
Mit der Lautsprecherumschaltbox AC 5120 erhalten Sie die Möglichkeit, die Ausgabe von Radiofunk / CD-Player usw. zu unterdrücken und die Sprachausgabe Ihres Gesprächspartners während eines Telefonats auf die Fahrzeuglautsprecher zu übertragen. Dadurch entfällt die Installation eines zusätzlichen Lautsprechers. Sollte Ihr Radio eine Stummschaltungsfunktion besitzen, werden die Fahrzeuglautsprecher vom Radio her lautlos geschaltet (Mute Funktion). Besitzt Ihr Autoradio solch eine Funktion nicht, werden die Signale von der Lautsprecherumschaltbox her unterdrückt. Die AC 5120 können Sie aufgrund Ihrer Anschlüsse bei BURY Freisprecheinrichtungen einsetzen, die eine Spannungsversorgung über Molexstecker gewährleisten und einen Lautsprecherausgang besitzen.

Wenn Sie ein Telefongespräch im Freisprechmodus führen, wird Ihr Autoradio automatisch stummgeschaltet (die genaue Bedienung Ihrer Freisprecheinrichtung entnehmen Sie bitte der Anleitung der Freisprecheinrichtung). Die Umschaltbox benutzt nun einen oder zwei Lautsprecher Ihres Autoradios auch wenn das Radio nicht eingeschaltet ist. Diese Funktionen werden durch den Einbau automatisch aktiv und müssen nicht extra bedient oder angewählt werden.

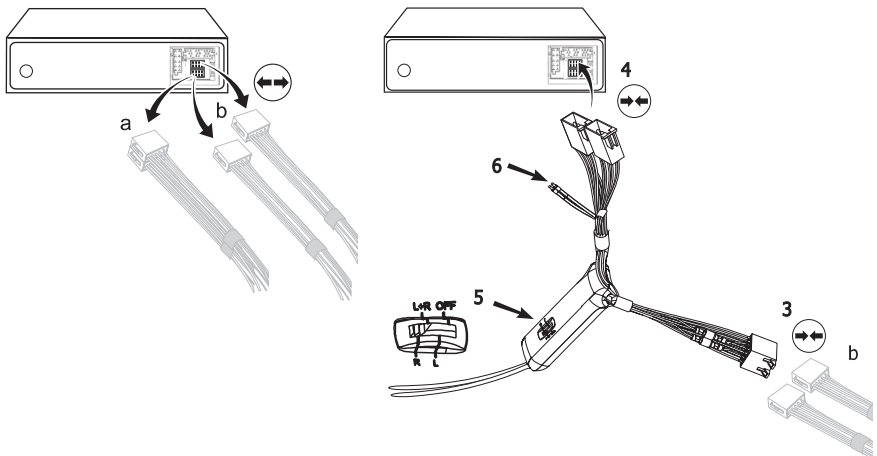
Einige Mobiltelefone unterstützen die Radiostummfunktion nicht. Lesen Sie dazu bitte auch die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons durch. Genauere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler, im Internet unter [www.bury.com](http://www.bury.com) oder telefonisch bei unserer Hotline.

Entscheiden Sie nach der Überprüfung aller Kabellängen, wo Sie die Umschaltbox anbringen können. Sichern Sie anschließend die Umschaltbox so, dass diese nicht umherfliegt bzw. gegen andere Teile klappern kann.

Schließen Sie jetzt den 3,5mm Klinkenstecker (1) an der Elektronikbox an. (Die andere, kleinere Buchse wird durch den Klinkenstecker für das Mikrofon belegt.) Stecken Sie nun den ausgehenden, weißen Spannungsversorgungsstecker der Umschaltbox (2) in die Stromversorgungsbuchse der Elektronikbox ein.



Ziehen Sie nun den (a) bzw. die (b) Lautsprecherstecker von der Lautsprechereinfassung hinten am Radio ab. Verbinden Sie den bzw. diese Stecker mit der passenden Einfassung (3) an der AC 5120. Verbinden Sie nun den Stecker (4) mit dem Radio.

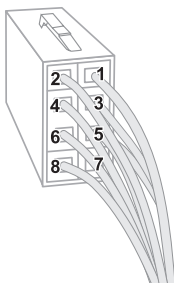


Abhängig von der Switcherposition (5) wird die Wiedergabe des Gesprächspartners auf den vorderen rechten Lautsprecher, auf den vorderen linken Lautsprecher oder auf beide vorderen Lautsprecher ausgegeben. Die Position „OFF“ ist zu wählen, falls Sie die Umschaltbox über die „Phone-IN“ Kabel (6) an dem Radio anschließen.

Die zwei „Phone-In“ Kabel sind entsprechend markiert und müssen passend zu den Anschlüssen am Radio in die Stecker (blau, grün oder gelb) integriert werden. Beachten Sie bitte diesbezüglich die Beschreibungen zu der Anschlussbelegung Ihres Autoradios in dessen Betriebsanleitung. Bei vielen Autoradios läßt sich die Lautstärke (die Wiedergabe des Gesprächspartners) über den Phone-In Eingang und die Auswahl des Lautsprechers regeln.

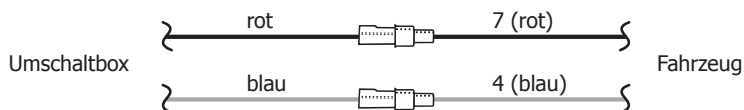
### Unterschiedliche Anschlüsse des ISO-Steckers am Radio

Ja nach Fahrzeugart variiert die Stift-Belegung der verwendeten ISO-Stecker. Stellen Sie vor Gebrauch der Umschaltbox zur Vermeidung von Schäden sicher, dass die Belegung passend ist.



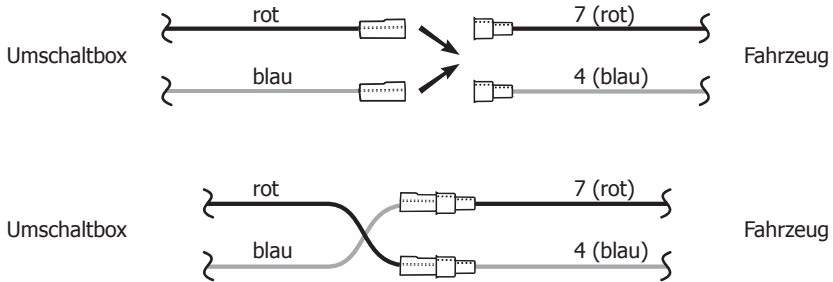
### Konfiguration I

Wird die Belegung von Stift 7 des ISO-Steckers an die Dauerstrom-Versorgung und Stift 4 an die Zündung angeschlossen, sollten Sie überprüfen, ob der Anschluss wie die unten dargestellte Zeichnung aussieht.

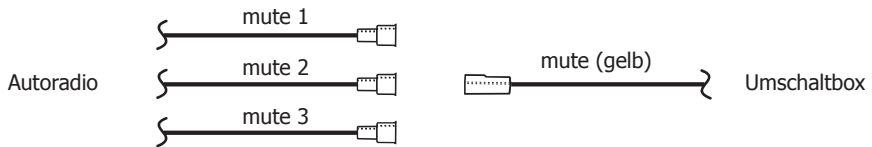


## Konfiguration II

Wird die Belegung von Stift 7 des ISO-Steckers an die Zündung und Stift 4 an die Dauerstromversorgung angeschlossen, sollten Sie überprüfen, ob der Anschluss wie die unten dargestellte Zeichnung aussieht.



In der Betriebsanleitung des Radiogeräts finden Sie die Stiftbelegung für das „Stumm“ Signal (mute). Dieses Signal kann auf einem von drei Kabeln auftreten, die mit „mute1“, „mute2“, „mute3“ gekennzeichnet werden.



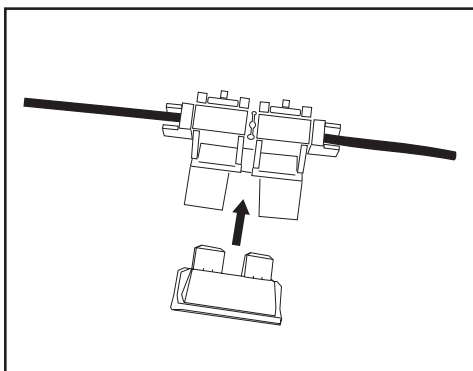
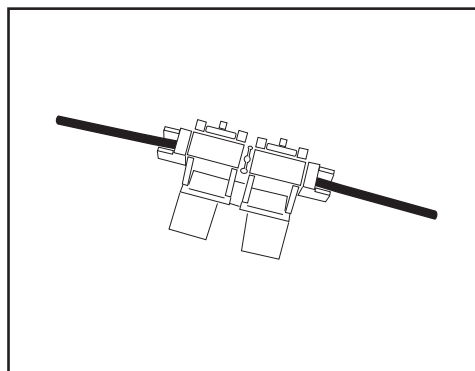
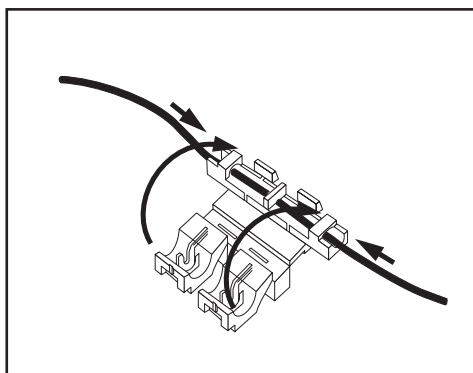
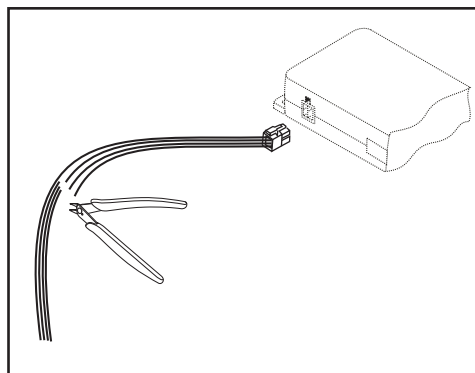
Verbinden Sie das gelbe Mutekabel der Umschaltbox mit dem korrekten Kabel vom Autoradio: „mute 1“, „mute 2“ oder „mute 3“.

### Achtung:

► Die Plus- und Zündungsleitung werden in dem Gehäuse der Umschaltbox mit 3A Sicherungen geschützt. Eine separate Absicherung, wie in dem nächsten Kapitel gezeigt, ist daher nicht nötig.

## 7. Installation der Sicherungen

Installieren Sie die CC 9045 ohne die Umschaltbox AC 5120, so ist die Stromversorgung wie nachfolgend beschrieben, abzusichern.



Durchtrennen Sie bitte mit einem Seitenschneider oder einer Schere das rote, schwarze und blaue Kabel. Legen Sie nun die beiden Enden des roten Kabels, die sich durch den Schnitt ergeben, in einen der Klemmverbinder ein. Klappen Sie diesen nun zu. Hören Sie zweimal ein Knacken, ist die Klemme korrekt eingerastet. Setzen Sie nun eine der Sicherungen ein und wiederholen Sie dann den Vorgang für die anderen Kabel.

## 8. Einschalten

Versorgen Sie die Freisprecheinrichtung (FSE) mit Spannung, erklingt ein langes Signal. Die FSE versucht nun für 90 Sekunden (abhängig von der Zahl der verbundenen Telefone) eine Verbindung zu dem letzten mit ihm verbundenen und sich in der Nähe befindenden Mobiltelefon aufzubauen.

## 9. Herstellen einer *Bluetooth*<sup>®</sup>-Verbindung

Möchten Sie zum ersten Mal eine *Bluetooth*<sup>®</sup>-Verbindung herstellen, müssen Sie die *Bluetooth*<sup>®</sup>-Funktion bei Ihrem Mobiltelefon aktivieren und nach *Bluetooth*<sup>®</sup>-Geräten suchen lassen. In diesem Fall nach einem Gerät mit der Bezeichnung „comf\_comp V...“. Falls mehrere Geräte entdeckt worden sind, wählen Sie bitte die FSE aus und geben die PIN-Nummer 1234 ein. Die *Bluetooth*<sup>®</sup>-Verbindung (Kopplung) wird anschließend zwischen Ihrem Mobiltelefon und der FSE hergestellt.

Bei einer zustande gekommenen Verbindung mit der FSE erscheint in Display des Mobiltelefons eine entsprechende Nachricht. Lässt sich keine Verbindung aufbauen, überprüfen und aktualisieren Sie bitte den Stand der Software auf Ihrem Mobiltelefon oder bei der FSE. Eine Übersicht zu dieser Thematik finden Sie im Internet unter [www.bury.com](http://www.bury.com). Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons durch, falls Sie Fragen zu dessen Menüführung, Funktionen und Bedienung haben sollten. Diese weicht je nach Hersteller und Typ stark voneinander ab.

Die FSE besitzt einen Speicher, in denen die Kennungen von bis zu 6 Mobiltelefonen abgespeichert werden. Wird das nächste Mobiltelefon gekoppelt, wird der jeweils älteste Speichereintrag in der FSE gelöscht.

Möchten Sie eine *Bluetooth*<sup>®</sup>-Verbindung aufheben, besteht die Möglichkeit, diese komfortabel an der FSE oder von Ihrem Mobiltelefon aus zu unterbrechen. Desweiteren wird die Verbindung unterbrochen, wenn Sie sich samt Mobiltelefon zu weit vom Fahrzeug und damit vom Empfangsradius der FSE entfernen.

### Hinweis:

► Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung einer Plug&Play Freisprecheinrichtung durch Ziehen des Zigarettanzündersteckers, oder einer Festeinbauvariante, wird eine bestehende *Bluetooth*<sup>®</sup>-Verbindung ebenfalls unterbrochen.

Die *Bluetooth*®-Verbindung wird erst dann automatisch wiederhergestellt, falls Sie samt Ihrem Mobiltelefon wieder in Reichweite der FSE (ca. 10 Meter) sind und Sie einen Anruf tätigen wollen oder einen Anruf empfangen. Eine Ausnahme bilden hier manche Mobiltelefone, die erst nach Bestätigung einer Meldung die *Bluetooth*®-Verbindung wieder herstellen. Es kann immer nur eine *Bluetooth*®-Verbindung zu einem Mobiltelefon hergestellt werden, obgleich sich möglicherweise mehrere der FSE bekannte Mobiltelefone in der Nähe aufhalten könnten. Nach dem Einschalten der FSE wird verbindet sich die Anlage mit dem zuletzt verbundenen Mobiltelefon. Bedingung dafür ist, dass sich dieses im Fahrzeug befindet, die *Bluetooth*® Funktion aktiviert ist und die Kopplungskennung zu der FSE nicht gelöscht wurde. Möchten Sie ein der FSE bereits bekanntes Mobiltelefon erneut koppeln, welches aber nicht das zuletzt verbundene Mobiltelefon war, wählen Sie bitte in dem *Bluetooth*® Menü des Mobiltelefons die Kopplungskennung der FSE aus und stellen Sie die Verbindung her. Dies funktioniert nur, nachdem die FSE die automatische Suche nach dem letzten gekoppelten Mobiltelefon eingestellt hat (siehe oben).

## **Hinweis:**

- Beachten Sie bitte, dass die Kapazität des Akkus Ihres Mobiltelefons bei aktivierter *Bluetooth*®-Funktion schnell abnehmen kann. Möchten Sie die *Bluetooth*®-Funktion nicht mehr nutzen, z. B. beim längeren Verlassen des Fahrzeugs, so sollten Sie diese deaktivieren.
- Um die Sprachwahlfunktionen (Voice-Tags) Ihres Mobiltelefons mit der FSE nutzen zu können, müssen Sie vorab Rufnummern in Ihrem Mobiltelefon entsprechend gekennzeichnet haben.



## 10. 3-Tasten-Fernbedienung

CC 9045							
Status	Statusbeschreibung	Plus Taste 1x drücken	Minus Taste 1x drücken	Bluetooth Taste 1x drücken	Bluetooth Taste für 2 Sekunden gedrückt halten	Bluetooth Taste 2x drücken	Plus und Minus Taste 4 Sekunden gedrückt halten  Minus Taste 10 Sekunden gedrückt halten
Stand-by	Wenn FSE nicht mit dem Handy verbunden ist	-	-	Mit dem zuletzt verbundenem Handy verbinden, wenn dieses nicht verfügbar, alle weiteren bekannten Handys aus der Telefonliste abfragen	-	-	Telefonliste löschen
Paaren	Wenn FSE sich mit dem Handy verbindet (Kopplung)	-	-	-	-	-	-
Verbunden	Wenn FSE mit dem Handy verbunden ist; kein Gespräch	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Im Handy gespeicherte Voice-Tags aufrufen (Sprachwahl)	Verbindung zwischen FSE und Handy trennen	Wahlwiederholung	DSP* im Handy** ausschalten (1 Beep = aus, 2 Beep = an)*
Klingeln	Wenn FSE mit dem Handy verbunden ist und ein ankommender Anruf ertönt	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Anruf annehmen	Anruf ablehnen	-	-
aktives Gespräch	Wenn FSE mit dem Handy verbunden ist und ein Gespräch aktiv ist	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Gespräch beenden	Umschaltung vom Freisprechmodus in den Privatmodus und umgekehrt	Mikrofon der FSE muten / deaktivieren	DSP* in der FSE ein- und ausschalten (1 Beep = aus, 2 Beep = an)

\*DSP = Herausfilterung von Fahr- und Nebengeräuschen

\*\* handyabhängig

CC 9045 (A2DP verbunden)							
Status	Statusbeschreibung	Plus Taste 1x drücken	Minus Taste 1x drücken	Bluetooth Taste 1x drücken	Bluetooth Taste für 2 Sekunden gedrückt halten	Bluetooth Taste 2x drücken	Plus und Minus Taste 4 Sekunden gedrückt halten  Minus Taste 10 Sekunden gedrückt halten
Stand-by	Wenn FSE nicht mit dem Handy via HFP, sondern via A2DP verbunden ist	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Mit dem zuletzt verbundenem Handy verbinden, wenn nicht verfügbar, andere Handys aus Telefonliste abfragen	A2DP Verbindung trennen	-	-
Paaren	Wenn FSE sich mit dem Handy via HFP verbindet und bereits mit A2DP verbunden ist	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	-	-	-	-
Verbunden	Wenn FSE mit dem Handy via HFP und A2DP verbunden ist, kein aktives Gespräch	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Im Handy gespeicherte Voice-Tags aufrufen (Sprachwahl)	HFP und A2DP Verbindung trennen	Wahlwiederholung	DSP* im Handy** ausschalten (1 Beep = aus, 2 Beep = an)*
Klingeln	Wenn FSE mit dem Handy via HFP und A2DP verbunden ist und ein Anruf eingeht	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Anruf annehmen	Anruf ablehnen	-	-
aktives Gespräch	Wenn FSE mit dem Handy via HFP und A2DP verbunden ist und ein Gespräch aktiv ist	Lautstärke lauter	Lautstärke leiser	Gespräch beenden	Umschaltung vom Freisprechmodus in den Privatmodus und umgekehrt	Mikrofon der FSE muten / deaktivieren	DSP* in der FSE ein- und ausschalten (1 Beep = aus, 2 Beep = an)

\*\* handyabhängig

\*DSP = Herausfilterung von Fahr- und Nebengeräuschen  
HFP = Hands-free Profile  
A2DP = Advanced Audio Distribution Profile

## 11. Musikwiedergabe über A2DP

Verfügt Ihr Mobiltelefon über das *Bluetooth*® Profil A2DP, dann lassen sich Musiktitel (z. B. MP3 Dateien) über die FSE in Stereoqualität abspielen. Wichtig ist, das Sie den jeweils angewählten Musiktitel über die Funktion „Abspielen über...“ auf der FSE wiedergeben.

Da die Menüführung der Mobiltelefonhersteller sehr unterschiedlich ist, kann die Bezeichnung der Auswahl „...*Bluetooth*®-Stereo-Headset“ voneinander abweichen. Lesen Sie bitte im Benutzerhandbuch des Telefons nach, wie Sie eine A2DP-Verbindung mit einem anderen System aufbauen können.

Nutzen Sie ein zweites Handy nur für die Musikwiedergabe, dann muss dieses ebenso mit der FSE gekoppelt werden.

### **Hinweis:**

► Ein entsprechendes Adapterkabel muss am AUX-Out Ausgang (6) der FSE installiert und mit der Soundanlage des Fahrzeugs verbunden sein.

## 12. Serviceleistungen

Bei allgemeinen oder technischen Fragen, Anregungen und Kritiken steht Ihnen unser Team jeder Zeit zur Verfügung. Wir sind für offen Ihre Vorschläge und Bemerkungen:

**BURY GmbH & Co. KG**  
**Robert-Koch-Straße 1-7**  
**32584 Löhne**

Hotline: +49(0)180 5 - 842 468\*

Faxline: +49(0)180 5 - 842 329\*

\* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG

E-Mail: [hotline@bury.com](mailto:hotline@bury.com)

### Serviceannahme

Wenn Sie Ihr Gerät oder Zubehör aus Reklamationsgründen einschicken möchten, senden sie das Produkt am besten direkt an unser Serviceteam:

**BURY GmbH & Co. KG**  
**Im Hause DPD Depot 103**  
**Robinienweg**  
**D-03222 Lübbenau**

### Hinweise zur Entsorgung von Elektrogeräten

Mit der Umsetzung des Elektro- und Elektronikgesetzes dürfen alte Elektrogeräte seit dem 24. März 2006 nicht mehr zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Als Besitzer eines Altgerätes sind Sie verpflichtet, dieses zu den vorgesehenen Annahme- oder kommunalen Sammelstellen zu bringen. Elektroaltgeräte werden dort kostenlos angenommen.

Version 06/2009  
25.1150.0-01-220609

Irrtum und Änderungen vorbehalten.